

1. Ä N D E R U N G Z U M B E B A U U N G S P L A N A M H A I D F E L D

2.1.0

DIE GEMEINDE BUCH A. BUCHRAIN ,LANDKREIS ERDING, ERLÄSST AUFGRUND
§§ 9 UND 10 DES BAUGESETZBUCHES (BauGB), DES ART. 23 DER GEMEINDEORDNUNG
FÜR DEN FREISTAAT BAYERN (GO), DES ART. 98 DER BAYERISCHEN BAUORDNUNG (BayBO),
DER BAUNUTZUNGSVERORDNUNG (BauNVO) IN DER FASSUNG VOM 23.01.1990(BGBl. I S. 127)
UND DER VERORDNUNG ÜBER DIE AUSARBEITUNG DER BAULEITPLÄNE UND DIE DAR-
STELLUNG DES PLANINHALTS (Planzeichenverordnung 1990 – PlanzV 90) VOM
18. DEZEMBER 1990 (BGBl. IS. 58) DIESEN BEBAUUNGSPLAN ALS

2.2.0

S A T Z U N G

ZUR 1. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES "AM HAIDFELD" DER BUCH A. BUCHRAIN

§ 1

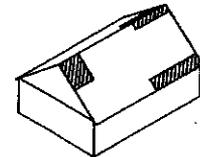
DIE FESTSETZUNGEN DES SEIT DEM 01.11.1997 RECHTSKRÄFTIGEN BEBAUUNGSPLANES
"AM HAIDFELD" SIND BESTANDTEILE DIESER BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG, SOFERN NICHT
AUSDRÜCKLICH ABWEICHUNGEN ODER ÄNDERUNGEN NEU FESTGELEGT WERDEN.

2.3.0

1.0.0 FESTSETZUNGEN ZUM BEBAUUNGSPLAN

3.6.2 ZULÄSSIG:

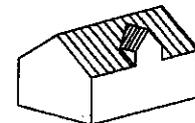
SOLARKOLLEKTOREN IN DER DACHFLÄCHE AN FIRST ODER TRAUFE
(VERBLEIBT UNVERÄNDERT)



2.4.0

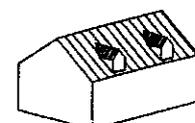
ZULÄSSIG BEI EFH

EIN ZWERCHGIEBEL PRO HAUS BIS MAX. 4m BREITE UND EINE GAUBE
UND ANDERE DACHSEITE 2 DACHGAUBEN



ZULÄSSIG BEI DHH

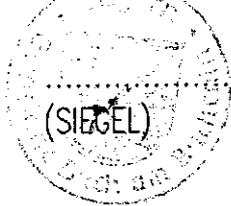
ENTWEDER 2 DACHGAUBEN AUF BEIDEN DACHSEITEN
ODER 1 ZWERCHGIEBEL MIT MAX . 3 m BREITE AUF NUR
1 DACHSEITE UND 2 DACHGAUBEN AUF DER ANDEREN SEITE



VERFAHRENSVERMERKE

2.1.0 DER GEMEINDERAT HAT IN SEINER SITZUNG VOM 10.03.1998 DIE ÄNDERUNG DES RECHTSVERBINDLICHEN BEBAUUNGSPLANES IM WEGE EINES VEREINFACHTEN ÄNDERUNGSVERFAHREN GEM. § 13 ABS. 1 BauGB. BESCHLOSSEN.

BUCH A. BUCHRAIN 07.07.1998



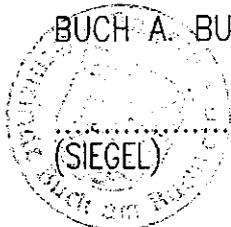
(SIEGEL)

Oschnaier

1. BÜRGERMEISTER

2.2.0 DIE BETEILIGUNG DER BETROFFENEN GRUNDSTÜCKSEIGENTÜMER SOWIE DER VON DER ÄNDERUNG BERÜHRTEN TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE NACH § 13 ABS. 1 BauGB HAT IN DER ZEIT VON 07.05.1998 BIS 22.05.1998 STATTGEFUNDEN.

BUCH A. BUCHRAIN 07.07.1998



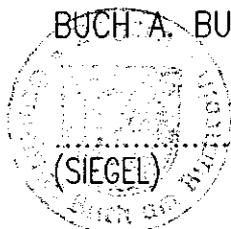
(SIEGEL)

Oschnaier

1. BÜRGERMEISTER

2.3.0 DER GEMEINDERAT HAT MIT BESCHLUSS VOM 02.06.1998 DIE ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES UNTER ABWÄGUNG DER EINGEGANGENEN
STELLUNGNAHMEN UND ANREGUNGEN GEM. § 10 BauGB ALS SATZUNG BESCHLOSSEN.

BUCH A. BUCHRAIN 07.07.1998



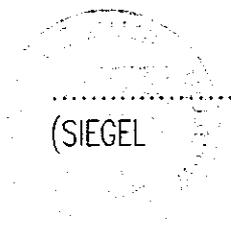
(SIEGEL)

Oschnaier

1. BÜRGERMEISTER

2.4.0 DER VERFAHRENSABSCHLUSS ZUR VEREINFACHTEN ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES "AM HAIDFELD" WURDE AM 29.06.1998 GEM. § 12 BauGB ORTSÜBLICH BEKANNT GEMACHT. MIT DIESER BEKANNTMACHUNG IST DIE ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES RECHTSVERBINDLICH. AUF DIE RECHTSFOLGEN DER §§ 44 UND 215 BauGB SOWIE AUF DIE EINSEHBARKEIT DER ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES WURDE IN DER BEKANNTMACHUNG HINGEWIESEN.

BUCH A. BUCHRAIN 07.07.1998



(SIEGEL)

Oschnaier

1. BÜRGERMEISTER

GEMEINDE BUCH AM BUCHRAIN
LANDKREIS ERDING

BEBAUUNGSPLAN

” AM HAIDFELD ”
1. Ä N D E R U N G

BEBAUUNGSPLAN MIT INTEGRIERTEM
GRÜNORDNUNGSPLAN M. 1/2000

ENTWURF

10.03.1998

PWA

PETER WACKER
ARCHITEKT



Ostermaier

OSTERMAIER
1. BÜRGERMEISTER

ARCHITEKT — STADTPLANER
DIPL. ING. PETER WACKER
BAHNHOFSTR. 3 85405 NANDLSTADT
TEL. 08756/96050 FAX. 08756/960522